

**Järbo**  
GARN®

**91482**  
LLAMA SILK  
CABRITO



## Kajsa - Raglanpullover mit Ballonärmeln

Ein klassischer Raglan-Pullover, welcher glatt rechts gestrickt wird, mit einem anliegendem Bündchen. Der Pullover wird von oben nach unten gestrickt und ist somit nahtlos.

### GARN

Manos del Uruguay Cabrito (80 % Kid Mohair, 20 % Polyamid. Ca 25 g = 210 m)

Llama Silk (70 % weiche Babylama, 30 % Maulbeerseide. Ca 50 g = 165 m)

**MASCHENPROBE** Ca 16 M x 23 R glatt re mit Nd 6 mm = 10 x 10 cm

**GRÖSSE-DAMEN** XS (S) M (L) XL (2XL) 3XL (4XL)

**GRÖSSE-EU** 32-34 (36-38) 40-42 (44-46) 48-50 (52-54) 56-58 (60-62)

**BRUSTUMFANG** Ca 92 (100) 108 (116) 126 (136) 146 (156) cm

**GANZE LÄNGE** Ca 52 (54) 56 (58) 60 (62) 64 (66) cm

**ÄRMELLÄNGE** Ca 44 (45) 46 (47) 48 (48) 49 (49) cm

### GARNVERBRAUCH

**Fb 1:** Ca 75 (100) 100 (100) 125 (125) 150 (150) g (Fb 14901, topsy-turvy, Cabrito)

**Fb 2:** Ca 200 (250) 250 (250) 300 (300) 350 (400) g (Fb 12219, lime yellow, Llama Silk)

**RUNDSTRICKNADEL** 5 mm 80 cm, 5,5 mm 60 cm, 6 mm 60 und 80 cm lang

**NADELSPIEL** 5 und 6 mm

### SCHULTERPARTIE

Der Pullover wird von oben nach unten gestrickt.

Mit Rundnadel 5,5 mm, 60 cm und jeweils einem Faden von jedem Garn 84 (88) 92 (96) 100 (104) 108 (112) M aufnehmen.

4 cm Rippenmuster 1 re M, 1 li M stricken.

Zu Nadel 6 mm wechseln und glatt re weiterstricken. In der 1. Rd gleichmäßig verteilt 0 (0) 0 (0) 0 (2) 2 (6) M zunehmen, beziehungsweise 4 (4) 0 (2) 2 (0) 0 (0) M abnehmen.

Nä Rd: 14 (14) 16 (16) 16 (18) 18 (20) M str = erster Ärmel, MM setzen, 26 (28) 30 (31) 33 (35) 37 (39) M str = VT, MM setzen, 14 (14) 16 (16) 16 (18) 18 (20) M str = zweiter Ärmel, MM setzen, 26 (28) 30 (31) 33 (35) 37 (39) M str = RT, MM setzen.

Nä Rd: Zunahmerunde für die Raglanärmel: 2 re M, Zun, \*str bis 2 M vor MM, Zun, 4 re M, Zun\*, von \*-\* noch 2 Mal wiederholen, am Ende der Rd bis 2 M vor den letzten MM str, Zun, 2 re M.

### Raglanzunahmen:

Hier wird erklärt, wie viele Male und in welchem Abstand die Zunahmerunde gestrickt wird. Die Wiederholungen sind für Ärmel, VT und RT unterschiedlich, werden aber gleichzeitig gestrickt. Für bessere Übersicht über die Zunahmen können diese mit MM markiert werden.

**RT und VT:** In jeder 2. Rd noch 15 (18) 19 (23) 26 (28) 30 (32) Mal zunehmen und in jeder 4. Rd noch 3 (2) 2 (1) 0 (0) 0 (0) Mal zunehmen.

**Ärmel:** In jeder 2. Rd 1 (4) 1 (3) 2 (1) 1 (0) Mal zunehmen und in jeder 4. Rd 10 (9) 11 (11) 12 (13) 14 (14) Mal zunehmen.

3 (3) 3 (3) 3 (1) 1 (1) Rd str. Jetzt liegen 204 (224) 232 (254) 266 (282) 298 (310) M auf der Nadel.

In der nä Rd die M für Ärmel, RT und VT aufteilen. 38 (42) 42 (46) 46 (48) 50 (50) M auf eine Hilfsnadel heben = erster Ärmel, 10 (10) 12 (12) 14 (16) 18 (20) M anschlagen = unter dem Ärmel, 64 (70) 74 (81) 87 (93) 99 (105) M str = VT, 38 (42) 42 (46) 46 (48) 50 (50) M auf eine Hilfsnadel heben = zweiter Ärmel, 10 (10) 12 (12) 14 (16) 18 (20) M anschlagen = unter dem Ärmel, 64 (70) 74 (81) 87 (93) 99 (105) M str = RT.

### VORDER- UND RÜCKENTEIL

#### Hinweis, ab jetzt von hier aus messen!

Mit Rundnadel 6 mm die ersten 10 (10) 12 (12) 14 (16) 18 (20) M = unter dem Ärmel, dann 64 (70) 74 (81) 87 (93) 99 (105) M = VT, danach 10 (10) 12 (12) 14 (16) 18 (20) M = unter dem Ärmel, zum Schluss 64 (70) 74 (81) 87 (93) 99 (105) M = RT str. Jetzt wird über alle 148 (160) 172 (186) 202 (218) 234 (250) M glatt re rundgestrickt.

Wenn die Arbeit von unter der Achsel aus 24 (25) 26 (27) 28 (29) 30 (31) cm misst, werden 36 (38) 36 (36) 36 (30) 30 (28) M gleichmäßig über die Rd verteilt abgenommen.

Zu Rundnadel 5 mm wechseln und 7 cm im Rippenmuster 1 re M, 1 li M str.

**Hinweis**, elastisch abketten, damit die Kante nicht zu stramm wird.

## ÄRMEL

Die 38 (42) 42 (46) 46 (48) 50 (50) M von der Hilfsnadel auf die Rundnadel 6 mm heben. Die Mitte zwischen den unter dem Ärmel aufgenommenen M markieren. Von der Markierung aus mit dem Nadelspiel 6 mm je 1 M aus den zugenommenen 5 (5) 6 (6) 7 (8) 9 (10) M aufnehmen, 7 (8) 7 (8) 8 (8) 8 (8) M von der Rundnadel str, mit der 2. Nadel 12 (13) 14 (15) 15 (16) 17 (17) M von der Rundnadel str, mit der 3. Nadel 12 (13) 14 (15) 15 (16) 17 (17) M von der Rundnadel str, mit der 4. Nadel 7 (8) 7 (8) 8 (8) 8 (8) M von der Rundnadel str und die fehlenden 5 (5) 6 (6) 7 (8) 9 (10) M von den unter dem Ärmel aufgenommenen M aufnehmen.

Jetzt liegen 48 (52) 54 (58) 60 (64) 68 (70) M auf dem Nadelspiel. Zwischen der ersten und letzten M einen MM setzen und weiter glatt re rundstricken.

Wenn die Arbeit 38 (39) 40 (41) 42 (43) 43 (43) cm misst, werden gleichmäßig verteilt 0 (0) 2 (2) 0 (4) 4 (6) M abgenommen.

In der nä Rd immer 2 M zus str = 24 (26) 26 (28) 30 (30) 32 (32) M auf dem Nadelspiel.

Zum Nadelspiel 5 mm wechseln und 7 cm Rippenmuster 1 re M, 1 li M str.

Im Rippenmuster abketten, damit die Kante nicht zu stramm wird.

## FERTIGSTELLUNG

Die Arbeit anfeuchten und nach den jeweiligen Maßen aufgespannt trocknen lassen.

## Tipps und Ratschläge

**Um Fragen zu vermeiden**, die Anleitung gründlich lesen, bevor mit der Arbeit begonnen wird.

**Maschenprobe:** Fertige immer ein Teststück nach der Empfehlung an. Stimmt dieses nicht mit der angegebenen Maschanzahl überein, noch einmal mit dünneren bzw. dickeren Nadeln wiederholen.

**Diagramm:** Lege ein Lineal im Diagramm an die Reihe, die gerade gestrickt wird.

**Bewegungsspielraum:** Der Bewegungsspielraum ist bei jeder Anleitung, je nach Art und Form, unterschiedlich. Um die richtige Größe zu ermitteln, empfehlen wir, zuerst die Körpermaße zu bestimmen. Danach bestimmst du selbst die Größe anhand des Bewegungsspielraums, welchen das Kleidungsstück haben soll und damit die Passform. Die Angaben der Skizzen beziehen sich immer auf die Maße des Strick- bzw. Häkelstückes.

**Mehrfarbiges Stricken:** Wenn mehr als 3-4 Maschen in der gleichen Farbe gestrickt werden, sollte der Faden, der mitläuft, mit dem Faden, der gestrickt wird, überkreuzt werden. Wenn mehrere Reihen in Folge überkreuzt werden muss, darauf achten, dass nicht an der gleichen Stelle überkreuzt wird.

**Garnalternative:** Der Garnverbrauch und das Maschenbild kann sich bei einer anderen Garnwahl unterscheiden (auch bei Garnen aus derselben Garngruppe).

**Tipps für handgefärbtes Garn:** Darauf achten, dass von Anfang an genug Garn für das ganze Projekt vorhanden ist, da es sich von Partie zu Partie unterscheiden kann. Gerne abwechselnd zwei Reihen aus dem einen Knäuel und zwei Reihen aus dem anderen Knäuel stricken, um eine gleichmäßige Farbverteilung zu erhalten.

**Spannen und Waschen:** Garn kann abfärben, wenn es eine Weile im feuchten Zustand liegt. Besondere Vorsicht ist bei Projekten mit starken Kontrastfarben geboten. Die Arbeit befeuchten, gerne mit einer Sprühflasche, und überschüssiges Wasser vorsichtig durch Aufrollen in ein Handtuch ausdrücken. Zum Trocknen flach ausbreiten und nach den angegebenen Maßen spannen.

## Abkürzungen

### STRICKEN

**abh** = abheben, **abk** = abketten, **Abn** = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **dopp Abn** = doppelte Abnahme, **dopp übzg Abn** = doppelt überzogene Abnahme, **Erkl** = Erklärungen, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **gl re** = glatt rechts, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **kr re** = kraus rechts, **li M** = linke Masche/n, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **MM** = Maschenmarkierer, **R** = Reihe/n, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runde/n, **re M** = rechte Masche/n, **restl** = restlich/e, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **übzg Abn** = überzogene Abnahme, **Umschl** = Umschlag, **verschr** = verschränkt/e, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **VT** = Vorderteil, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus str** = zusammenstricken

### HÄKELN

**Abn** = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **doppStb** = Doppeltes Stäbchen, **dreifStb** = Dreifachstäbchen, **Erkl** = Erklärung/en, **fM** = feste Masche, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **hStb** = halbes Stäbchen, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **Km** = Kettmasche, **Lfm** = Luftmasche, **Lfmgl** = Luftmaschenglied, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runden, **restl** = restliche, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **Stb** = Stäbchen, **Stbgr** = Stäbchengruppe, **Umschl** = Umschlag, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus geh** = zusammengehäkelt, **5-Lfmgl** = Luftmaschenglied mit 5 Luftmaschen